

## **Informationsschreiben März 2025 Meliorationskommission Trin**

Liebe Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer im Meliorationsgebiet der Gemeinde Trin  
Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Trin

Die Meliorationskommission Trin informiert Sie mit diesem Schreiben über den aktuellen Stand der Gesamtmelioration.

### **Bonitierung**

Im letzten Jahr wurde das Landwirtschaftsland im Meliorationsgebiet von der Schätzungskommission bonitiert. Bei der Bonitierung wird das Land in einem Punktesystem aufgrund des Ertragspotenzials und der Bewirtschaftbarkeit bewertet. Die Bonitierung des alten Bestandes dient als Grundlage für die später erfolgende Neuzuteilung der Parzellen. Die Bonitierung wird noch diesen Frühling öffentlich aufgelegt. Es lohnt sich, die Bonitierung sorgfältig zu prüfen, weil sie später nicht mehr abgeändert werden kann. Sie kann während der öffentlichen Auflage mit einer Einsprache angefochten werden. Über das Auflagdatum und den Auflageort der Bonitierung werden Sie als Grundeigentümerin/Grundeigentümer schriftlich informiert werden.

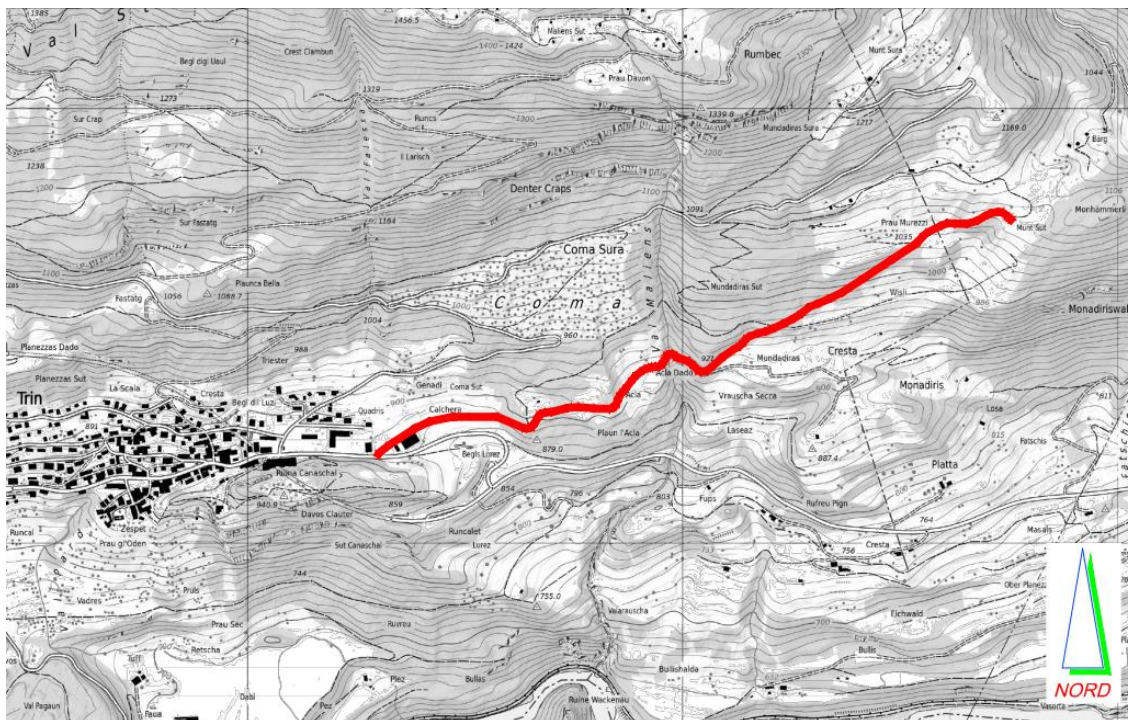
### **Grundeigentümerbeiträge**

Die Gesamtkosten der Melioration betragen ohne das Bewässerungssystem 17.5 Millionen Franken. An die subventionsberechtigten Kosten von 16.7 Millionen Franken leisten Bund und Kanton zusammen einen Beitrag von 85 Prozent. Die Gemeinde Trin bezahlt gemäss Gemeindeversammlungsbeschluss einen Anteil von 30 Prozent an die Restkosten. Der verbleibende Betrag wird von den Grundeigentümern finanziert. Die Kostenbeiträge der Grundeigentümer werden vorläufig aufgrund der Landfläche in jährlichen A Konto Rechnungen erhoben. Sobald die Bonitierung rechtskräftig ist, werden die A Konto Beiträge auch auf die Qualität und nicht nur auf die Quantität angepasst. Im Laufe dieses Jahres wird die erste A Konto Zahlung den Grundeigentümern in Rechnung gestellt.

### **Meliorationswege**

Im letzten Jahr konnte der erste Meliorationsweg im Gemeindegebiet Manalla gebaut werden. Der Bauauftrag konnte an die einheimische Bauunternehmung Casty vergeben werden. Die Bauausführung erfolgte zur vollsten Zufriedenheit der Gemeinde und der Meliorationskommission. Die Bauunternehmung arbeitete sehr umweltschonend und sorgfältig. Die Umweltbaubegleitung durch die Trifolium SA und die Meliorationskommission legten grossen Wert darauf, seltene Pflanzen im Wegelände zu schonen und zu erhalten. Wertvolle Pflanzen wurden zum Teil vor dem Bau ausgegraben, weiterhin gepflegt und erst nach dem Bauabschluss am gleichen Ort oder in der Nähe wieder eingesetzt.

Im laufenden Jahr 2025 kann ein zweiter Weg in Angriff genommen werden. Dabei handelt es sich um den Weg ab dem Bauernhof Casty Richtung Val Maliens bis hinauf zum Gebiet Monhämmerli. Die Strassenlänge beträgt 1.9 Kilometer. Aufgrund der Länge des Weges wird die Bauzeit zwei Jahre dauern. Im oberen Teil Munt Sut sind vom Ausbau gemäss Umweltverträglichkeitsbericht extensiv genutzte Trockenstandorte mit zahlreichen Orchideen und mit der stark gefährdeten Bauhins Wiesenraute betroffen. Wir werden sorgfältig darauf achten, dass diese seltenen Populationen in Zusammenarbeit mit der Umweltbaubegleitung geschont und erhalten werden können.



Kartenausschnitt Bauetappe 2025-2026, Weg 1

Der Meliorationskommission, dem Ingenieurbüro Grünenfelder und Partner AG und dem Amt für Landwirtschaft und Geoinformation ist es ein grosses Anliegen, die Meliorationsprojekte in einem guten Einvernehmen mit der Bevölkerung und den Grundeigentümern umzusetzen.

Für weitere Auskünfte und für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Der Präsident der Meliorationskommission

Hansjörg Hassler

079 438 50 53

[hj.hassler@bluewin.ch](mailto:hj.hassler@bluewin.ch)

Der Gesamtprojektleiter

Ivo Schätti

Grünenfelder und Partner AG

081 553 30 30

[ivo.schaetti@gruenenfelder.ch](mailto:ivo.schaetti@gruenenfelder.ch)